

Ober-Mörlen, den 12.04.2018

Niederschrift der 15. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Mittwoch, den 11.04.2018 um 20.00 Uhr, in Ober-Mörlen, Schloss, Rittersaal.

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Jörg Wetzstein
1. Beigeordnete Kristina Paulenz
Beigeordneter Herbert Hahn
Beigeordneter Josef Freundl
Beigeordneter Nico Weckler
Beigeordneter Matthias Scholl

Von der CDU-Fraktion:

MdG Gottlieb Burk
MdG Iris Noll-Frodl
MdG Hendrik Faust
MdG Johannes Heil
MdG Dr. Matthias Heil
MdG Jessica Hadelko
MdG Marco Hosenseidl
MdG Jürgen König
MdG Marie-Therese Linn
MdG Holger Reuß
MdG Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein
MdG Svenja Speer

Von der SPD-Fraktion:

MdG Joachim Reimertshofer
MdG Mario Sprengel
MdG Achim Glockengießer
MdG Volker Matthesius
MdG Karin Scherer
MdG Sandra Michelle Röseler
MdG Kai Schneider
MdG Egon Weil

Von der FWG-Fraktion:

MdG Jan Wöfl
MdG Kai Ilge
MdG Marco Roth
MdG Jürgen Schneider
MdG Pia Zwermann

Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

MdG Klaus Spieler
MdG Andreas Klenner ab 20:08 Uhr

Schriftführerin: Bärbel Liebert

Entschuldigt fehlen: Frau MdG Sarah Krampitz, Frau MdG Brunhilde Reimann-Luckas, Frau MdG Laura Wöfl, Herr MdG Raimund Ludwig Frank

VMdG Gottlieb Burk eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 15. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 29.03.2018 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Mit derzeit 26 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Folgende Änderungen zur Tagesordnung werden gewünscht:

Eine nachträglich versandte Tagesordnung mit zwei zusätzlichen TOP wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung über erweiterte Tagesordnung: 26 Ja – Stimmen

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 14. Sitzung der Gemeindevertretung

Änderungsanträge:

MdG Kai Ilge bemängelt, dass die Abstimmungsergebnisse von TOP 5 und TOP 8 vertauscht wurden.

Somit lautet das Abstimmungsergebnis zu TOP 5: 28 Ja- Stimmen

und das Abstimmungsergebnis zu TOP 8: 18 Ja-Stimmen
10 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis über die geänderte Niederschrift der 14. Sitzung der Gemeindevertretung:

26Ja – Stimmen

TOP 2 Berichte aus den Ausschüssen

MdG Jan Wölfl (FWG) berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.03.2018.

Ab 20:08 Uhr ist MdG Andreas Klenner anwesend. Es sind nun 27 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

TOP 3 Bericht des Ortsbeirates

Ortsvorsteherin Svenja Speer berichtet aus den Sitzungen des Ortsbeirates vom 28.02.2018 und 07.04.2018.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest Bürgermeister Jörg Wetzstein die Mitteilungen.

Auftragsvergaben

Straßenbeleuchtung Nauheimer Straße und Nieder-Mörler-Straße

Der Gemeindevorstand beauftragt die OVAG mit der Aufstellung einer neuen Straßenlaterne im Bereich der Nauheimer Straße 54 zum Preis von 7.178,68 Euro sowie mit der Aufstellung von 4 neuen Straßenlaternen in der Nieder-Mörler-Straße, gegenüber Hausnummer 6/8, 12/14, 16/18 und 22, zum Preis von 10.388,11 Euro.

Anschaffung einer Küchenzeile für die U3-Gruppe der Kindertagesstätte Sternschnuppe

Der Gemeindevorstand erteilt der Firma Küchenstudio Weckler aus Rockenberg den Auftrag zur Lieferung der Küchenzeile zum Preis von 3.000,00 Euro.

Ober-Mörler Nachrichten

Weiterführung des Vertrags mit dem Verlag Linus Wittich Medien KG

Der Gemeindevorstand stimmt der Weiterführung des am 09.05.2008 geschlossenen Vertrags mit dem Verlag Linus Wittich über den 31.12.2018 hinaus zu. Eine Kündigung wird aufgrund der moderaten Bezugsgelderhöhung, der kostenfreien Überlassung einer „E-Paper“-Version ab der Ausgabe 16.02.2018 und der bislang sehr guten Zusammenarbeit nicht in Betracht gezogen. Dadurch verlängert sich der Vertrag automatisch um weitere 5 Jahre.

Erneuerung der Hauptleitung vom Hochbehälter zur Raststätte

Der Gemeindevorstand beauftragt die Fa. IGM GmbH mit der kompletten Planung, Bauleitung und Ausschreibung zur Erneuerung der Hauptleitung vom Hochbehälter Mautzenwiesen zur Raststätte Wetterau auf Grundlage deren Angebots vom 25.01.2018 zum Preis von 14.506,35 Euro.

Erneuerung Druckerhöhungsanlage Dieselstraße

Der Gemeindevorstand beauftragt die Fa. GS Ingenieurbüro GmbH mit der Leistungsberechnung einer neuen Druckerhöhungsanlage in der Dieselstraße sowie der kompletten Planung, Bauleitung und Ausschreibung auf Grundlage deren Angebots vom 22.1.2018 zum Preis von 15.495,73 Euro.

Erweiterung Fernwirktechnik Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung

Der Gemeindevorstand beauftragt die Fa. Pfeiffer aus Greifenstein mit der Erweiterung der Fernwirktechnik im Bereich Trinkwasser auf Grundlage deren Angebots vom 25.1.2018 zum Preis von 15.523,31 Euro sowie mit der Erweiterung der Fernwirktechnik im Bereich Abwasser auf Grundlage des Angebots vom 25.1.2018 zum Preis von 15.523,31 Euro.

Jahresvertrag über Kanalisations-, Wasserversorgungs- und Straßenbauarbeiten für das Rechnungsjahr 2019

Der Gemeindevorstand verlängert den mit der Fa. KST Bau GmbH aus Butzbach bestehenden Vertrag für die anfallenden Arbeiten im Bereich Kanalisations-, Wasserversorgungs- und Straßenbauarbeiten bis zum 31.12.2019. Die Fa. KST übernimmt dabei die vertraglich vereinbarten Einheitspreise des ausgeschriebenen Leistungsverzeichnisses aus dem seinerzeit beauftragten Angebot vom 15.12.2016.

Ausbau der K 254, Schlossstraße in Langenhain-Ziegenberg Ingenieurleistungen

Der Gemeindevorstand beauftragt das Ingenieurbüro Müller auf der Grundlage deren Angebots vom 12.01.2018 mit den Ingenieurleistungen zum Ausbau der K 254 (Schlossstraße) in Langenhain-Ziegenberg zum Preis von 62.695,96 Euro.

Zaunerneuerung Schutzzone I Tiefbrunnen Mautzenwiese

Der Gemeindevorstand beauftragt die Firma Rabe-Zaunbau aus Wehrheim auf der Grundlage deren Angebots vom 09.02.2018 mit der Zaunerneuerung in der Schutzzone I des Tiefbrunnen Mautzenwiese zum Preis von 19.971,18 Euro.

Neuanschaffung eines akustischen Leckortungsgeräts AC 200 des Herstellers Sewerin

Der Gemeindevorstand beauftragt die Fa. Kisling mit der Lieferung eines akustischen Leckortungsgeräts AC 200 des Herstellers Sewerin auf Grundlage deren Angebots vom 21.02.2018 zum Preis von 11.946,93 Euro

TOP 7. Kindertagesstättenbetriebsvertrag mit der evangelischen Kirchengemeinde Langenhain-Ziegenberg (Vorlage des Gemeindevorstandes vom 24.01.2018)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, den vorgelegten Kindertagesstättenbetriebsvertrag in seiner Fassung vom 04.12.2017 mit der evangelischen Kirchengemeinde Langenhain-Ziegenberg als Ersatz für den derzeit bestehenden Betriebsvertrag baldmöglichst abzuschließen.

MdG Svenja Speer und MdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein verlassen für diesen Tagesordnungspunkt wegen Interessenkonflikts die Sitzung.

Anwesend nun 25 stimmberechtigte MdG.

MdG Joachim Reimertshofer beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen

MdG Svenja Speer und MdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein nehmen wieder an der Sitzung teil.

TOP 8. Endgültiges Wahlergebnis der Bürgermeisterwahl in Ober-Mörlen (Vorlage des Gemeindevorstandes vom 04.04.2018)

Beschlussvorschlag:

Die Gültigkeit der Wahl der Bürgermeisterin der Gemeinde Ober-Mörlen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja- Stimmen

TOP 9. Entschädigungssatzung hier: 3. Änderung (Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.03.2018)

Der HuF empfiehlt der Gemeindevertretung, der 3. Änderung der Entschädigungssatzung in der vorliegenden Form zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja- Stimmen

TOP 10. Verbot der Verwendung von Glyphosat und Neonikotinoiden (Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B 90 / Die Grünen vom 22.02.2018)

Der Gemeindevorstand wird beauftragt,

- a) dafür Sorge zu tragen, dass grundsätzlich auf öffentlichen Flächen glyphosat- und neonikotinoidhaltige Herbizide nicht mehr eingesetzt werden;
- b) beim Abschluss neuer Pachtverträge für gemeindliche Flächen und bei der Verlängerung von Pachtverträgen eine Klausel einzufügen, mit der sich der Pächter zum vollständigen Verzicht auf den Einsatz von glyphosat- und neonikotinoidhaltigen Mitteln auf diesen Flächen verpflichtet. Diese Klausel soll auch zum Tragen kommen, wenn eine automatische Verlängerung des Pachtvertrages vorgesehen ist und

c) sich über die kommunalen Spitzenverbände wie dem Hessischen und Deutschen Städtetag für ein vollständiges Verbot von Glyphosat und Neonikotinoiden weiterhin einzusetzen.

MdG Hendrik Faust verlässt um 21:22 Uhr die Sitzung.

Nun sind noch 26 stimmberechtigte MdG anwesend.

MdG Dr. Matthias Heil beantragt die Verweisung in den Ausschuss Bau, Umwelt und Verkehr.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 18 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen

TOP 11. Prüfantrag: Verlängerung der Stadtbuslinie Bad Nauheim, zusätzliches Angebot der VGO in den Abendstunden und Nachtbus (Antrag der CDU-Fraktion vom 23.03.2018)

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Bad Nauheim bzw. der Stadtwerke Bad Nauheim GmbH zu prüfen, inwiefern eine Ausweitung der Stadtbuslinie (11) nach Ober-Mörlen möglich ist und welche Kosten für die Gemeinde Ober-Mörlen hierbei entstehen würden.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit der VGO mbH zu prüfen, ob die Linie 35 eine zusätzliche Fahrt (21.36 Uhr ab Bad Nauheim – Langenhain-Ziegenberg bzw. 21.10 Uhr ab Langenhain-Ziegenberg – Bad Nauheim) einrichten kann. Die hierbei für die Gemeinde Ober- Mörlen entstehenden Kosten sind zu klären.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, ob zwischen Ober-Mörlen/Langenhain-Ziegenberg und Bad Nauheim am Wochenende (Freitag/ Samstag und Samstag/Sonntag) ein Nachtbus/ Anrufsammeltaxi angeboten werden kann. Dieser soll ein- bzw. zweimal ab Mitternacht die Strecke Bad Nauheim bis Langenhain Ziegenberg bedienen. Unter anderem in Bad Vilbel und Karben besteht seit einigen Jahren ein vergleichbares Angebot. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, Informationen über die Erfahrungen der beiden Kommunen mit diesem Angebot einzuholen. Der Gemeindevorstand sondiert mit der Stadt Bad Nauheim, ob ein gemeinsames Angebot (Anbindung Nieder Mörlen) geschaffen werden könnte. Die für ein solches Angebot entstehenden Kosten sind zu ermitteln.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja- Stimmen

TOP 12. Beschluss zur beitragsfreien Kinderbetreuung im kommunalen sowie den kirchlichen Kindergärten für sechs Stunden täglich (Antrag der CDU-Fraktion vom 10.03.2018)

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass

1. ab dem 1. August 2018 alle Kinder sowohl im kommunalen als auch in den beiden kirchlichen Kindertagesstätten im Umfang von bis zu sechs Stunden täglich ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt beitragsfrei gestellt werden.
2. hierzu rechtzeitig die entsprechende Landesförderung für die Freistellung vom Teilnahme- oder Kostenbeitrag beim Regierungspräsidium Kassel beantragt wird.
3. die Eltern von der Beitragsfreistellung ab dem 1. August 2018 informiert werden

4. die Gemeindevertretung bis zum 31. Juli 2018 über das in Sachen Beitragsfreistellung Veranlasste berichtet wird.

MdG Svenja Speer beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss

Abstimmungsergebnis: 19 Ja- Stimmen
3 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

TOP 13. Zurverfügungstellung eines Grundstücks an drei kulturfördernde Vereine mit dem Ziel des Baus einer Wagenabstellhalle (Antrag der CDU-Fraktion vom 24.03.2018)

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein zum Bau einer Wagenabstellhalle geeignetes Grundstück zu eruiieren und auszuweisen, das von den beteiligten Vereinen zum Bau einer_Abstellhalle verwendet werden kann. Er setzt sich bei der Auswahl des Geländes mit den betroffenen Vereinen ins Benehmen. Dabei ist von einer Hallengröße von ca. 600 bzw. 800 Quadratmetern auszugehen. Das Gelände wird den 3 Vereinen in Erbbaupacht zur Verfügung gestellt.
2. Die Kosten für die Bauleitplanung werden von der Gemeinde Ober-Mörlen getragen.
3. Es ist zu prüfen, ob der Wagenhalle ein Teil angefügt werden kann, welcher der zur Materiallagerung – evtl. auch als Lager für Materialien für Trinkwassernetzbauteile- für die Kommune geeignet ist.

MdG Joachim Reimertshofer verteilt folgenden Änderungsantrag der SPD- Fraktion:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, beim Regionalverband Rhein-Main zu beantragen, dass da im beigefügten Auszug blau markierte Flurstück Nr. 2 an der Siemensstraße im Regionalen Flächennutzungsplan als Sondergebiet für einen Abstellhallenbau ausgewiesen wird.
2. Nach Änderung des Flächennutzungsplans soll der Gemeindevorstand Verhandlungen mit den Mörlar Traktorfreunden e.V., dem Mörlauer Carneval Club e.V. und der 1. ober-Mörlar Karnevalsgesellschaft „Mörlau“ e.V. über den Abschluss eines Erbpachtvertrages sowie eines städtebaulichen Vertrages in Zusammenhang mit dem Bau einer reinen Abstellhalle aufnehmen.

MdG Jan Wöfl beantragt die Verweisung beider Anträge in den Ausschuss Bau, Umwelt und Verkehr.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja- Stimmen

TOP 14. Erstellung eines Gesamtkonzepts zur energetischen Erschließung des Neubaugebietes „Schießhütte 2“ (Antrag der CDU-Fraktion vom 24.03.2018)

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Zuge der aktuell anstehenden Planungen zur Entwicklung eines Bebauungsplanes sowie anschließende Erschließung des Neubaugebietes ‚Schießhütte 2‘, die beauftragte Erschließungsgesellschaft GEG aufzufordern, ein energetisches Versorgungskonzept für das Gesamtgebiet vorzulegen bzw. zu entwickeln.

Hierbei ist unter Berücksichtigung der Anforderungen der Energieeinspar-Verordnung (EnEV), des Erneuerbare Energien Gesetz (EEG), des Erneuerbare Energien Wärme Gesetz (EEWärmeG) und auch der Baugesetzgebung ein zukunftsweisendes, umweltgerechtes sowie wirtschaftliches Versorgungs-, und evtl. auch Eigenerzeugungskonzept vorzulegen. Entsprechende Ergebnisse und Entwicklungen sind möglichst auch für interessierte Bauherren im Vorfeld - beispielweise in einer Bürgerversammlung- vorzustellen, um Planungsgrundlagen zu bieten.

MdG Klaus Spieler beantragt die Verweisung in den Ausschuss Bau, Umwelt und Verkehr.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 2 Ja-Stimmen
21 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis über den Antrag der CDU-Fraktion: 20 Ja- Stimmen
6 Enthaltungen

TOP 15. Anfragen

**15a. Anteil der verpachteten landwirtschaftlich genutzten Flächen im Vergleich zum Anteil dieser Flächen in Privatbesitz
(Gemeinsame Anfrage der Fraktionen SPD und B 90 / Die Grünen vom 22.02.2018)**

	Im Eigentum der Gemeinde Ober-Mörlen	Privateigentum	Gesamt
Ackerflächen	53,7 ha	147,1 ha	200,8 ha
Grünflächen	23,8 ha	475,9 ha	499,7 ha
	Im Eigentum der Gemeinde Ober-Mörlen	Privateigentum	
Ackerflächen	26,74%	73,26%	100,00%
Grünflächen	4,76%	95,24%	100,00%

TOP 16. Aktuelle Anfragen

- a) MdG Kai Schneider fragt nach, wann Bürgermeister Jörg Wetzstein wieder zu einer Sitzung des Kindergarten- Kuratoriums nach Langenhain-Ziegenberg einlädt. Bürgermeister Jörg Wetzstein wird zu einer Kuratoriums -Sitzung einladen, sobald die Entwürfe für den Dachausbau der ev. Kita in Langenhain-Ziegenberg vorliegen.
- b) MdG Jürgen Schneider fragt nach, wann der Rückbau beim REWE-Kreisel abgeschlossen sein wird.

Bürgermeister Jörg Wetzstein wird diese Frage schriftlich beantworten. Ein Gespräch mit der beauftragten Firma steht bereits an.

- c) MdG Mario Sprengel fragt nach, was es mit dem Erdwall an der Hüftersheimer Mühle auf sich hat.
Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt, dass die illegale Ablagerung bereits an den Kreis gemeldet wurde.

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Gottlieb Burk
Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

Bärbel Liebert
Schriftführerin